

[Netanjahu kam an der israelischen Grenze zu Syrien an und gab eine Erklärung ab](#)

08.12.2024

In Syrien wurde das Regime von Präsident Bashar al-Assad gestürzt. Der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu besuchte die Grenze zwischen den beiden Ländern und gab eine Erklärung ab.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Syrien wurde das Regime von Präsident Bashar al-Assad gestürzt. Der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu besuchte die Grenze zwischen den beiden Ländern und gab eine Erklärung ab.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf The Jerusalem Post.

Bei einem Besuch an der israelischen Grenze zu Syrien sagte Netanjahu, der Sturz des Assad-Regimes in Syrien sei „ein historischer Tag in der Geschichte des Nahen Ostens“.

„Das Assad-Regime, ein wichtiges Glied in der iranischen Achse des Bösen, ist gestürzt. Dies ist eine direkte Folge der Schläge, die wir dem Iran und der Hisbollah, den Hauptunterstützern des Assad-Regimes, zugefügt haben. Dies hat im Nahen Osten eine Kettenreaktion unter all denen ausgelöst, die sich von diesem repressiven und tyrannischen Regime befreien wollen“, fügte er hinzu.

- Die Lage in Syrien .*
Heute, am 8. Dezember, wurde in Syrien das Regime von Bashar al-Assad gestürzt, der das Land seit mehr als 25 Jahren regiert hatte. Syrische Rebellen sind in Damaskus eingedrungen und haben die Gebäude der staatlichen Medien und der Regierungsbehörden eingenommen.

Unterdessen bereitet sich das israelische Militär darauf vor, möglichen Bedrohungen durch syrische Rebellen zu begegnen. Israel hat Truppen in der Pufferzone an der Grenze zu Syrien stationiert.

Außerdem sollen Medienberichten zufolge vor kurzem Panzer der israelischen Armee die Pufferzone durchquert und Syrien betreten haben.

Lesen Sie mehr über die Geschehnisse in Syrien in dem Artikel von RBK Ukrajina.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 265

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.